

PRESSEMITTEILUNG

Start NEUE STIMMEN 2019: Internationaler Gesangswettbewerb nimmt Bewerbungen an

Junge Sängerinnen und Sänger aus der ganzen Welt können sich ab heute und bis zum 15. März 2019 für den Internationalen Gesangswettbewerb NEUE STIMMEN der Bertelsmann Stiftung bewerben.

Sophie Joyce und Alexander Neef erweitern die Vorauswahl-Jury.

Gütersloh, 15. Januar 2019. Seit seiner Gründung im Jahr 1987 zählt der Internationale Gesangswettbewerb NEUE STIMMEN zu den weltweit größten der Opernbranche. Mehr als 1.400 junge Gesangstalente bewerben sich für das Auswahlverfahren und damit für die Chance, sich bei 25 Vorauswahlen in Europa, Nordamerika, Asien und Südafrika erfahrenen Juroren zu präsentieren. Gemeinsam mit Fachexperten vor Ort wird die Jury in den Vorrunden entscheiden, welche 40 bis 45 Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Herbst zur Endrunde nach Gütersloh eingeladen werden. Das Gremium der Vorrunde, das bisher federführend von Brian Dickie und Evamaria Wieser geleitet wurde, wird dieses Jahr erstmals durch Sophie Joyce, Leiterin des „Lindemann Young Artist Development Programme“ der Metropolitan Opera in New York, und Alexander Neef, Generaldirektor der Canadian Opera Company, verstärkt.

Der Bertelsmann Stiftung ist es somit gelungen, zwei weitere international agierende Persönlichkeiten aus der Opernbranche für ihr Programm zu gewinnen und die Förderung von jungen Talenten zu sichern: „Als Direktorin des Lindemann Young Artist Development Programme an der Metropolitan Opera bin ich mir nur allzu bewusst, dass die Zukunft der Oper davon abhängt, nicht nur die nächste Generation begabter junger Sängerinnen und Sänger zu finden, sondern auch, ihre Talente zu fördern und ihnen die Möglichkeit zu geben, von einem breiteren Publikum gehört und anerkannt zu werden. Es ist ein Privileg und eine Ehre, der Jury der NEUEN STIMMEN beizutreten“, kommentierte Sophie Joyce ihre Berufung. Alexander Neef ergänzt: „Für mich als Generaldirektor einer großen nordamerikanischen Operngesellschaft sind die NEUEN STIMMEN ein Ort der Entdeckungen für die vielversprechendsten Talente aus aller Welt. Für die Nachwuchs-Sängerinnen und -Sänger aus Nordamerika bietet der Wettbewerb eine einzigartige Gelegenheit, ihr Können im Herzen Europas vor einigen der anspruchsvollsten künstlerischen Leiter und Casting-Berater zu präsentieren. Der Zugang zu Europa als größtem Opern-Markt ist sehr wichtig für die Entwicklung einer erfolgreichen Karriere.“

Talentsichtung vor Ort: eine der Stärken des Wettbewerbs

Die Vorauswahlen finden vom 24. April bis zum 8. September 2019 in weltweit 25 Städten statt: Erstmals werden in Bologna, Dublin, Frankfurt, Philadelphia, Pretoria und Santa Fe Talente gesichtet. Zusätzlich finden wie in den Vorjahren Vorrunden in Amsterdam, Berlin, Chicago, Göteborg, Izmir, Kapstadt, Kiew, London, Madrid, Moskau, München, New York, Peking, Riga, Shanghai, Toronto, Warschau, Wien und Yokosuka statt.

„Mit großer Vorfreude blicke ich auf den 18. Internationalen Gesangswettbewerb NEUE STIMMEN und den heutigen offiziellen Start für die vielen Bewerbungen, die uns sicherlich wieder aus aller Welt erreichen werden. Ich bin überzeugt: Es werden uns wieder bisher unentdeckte Talente überraschen und mit ihren Stimmen ins Staunen versetzen. Aber NEUE STIMMEN ist mehr als nur ein Gesangswettbewerb – er schlägt Brücken der Verständigung über Kulturen und Sprachen hinweg und stiftet Freundschaften. Für mich leisten damit Musik und Kultur einen unschätzbaren Beitrag in so unsicheren Zeiten“, so Liz Mohn, Präsidentin der NEUEN STIMMEN.

Die besten 40 bis 45 Bewerberinnen und Bewerber aus den Vorauswahlen werden vom 19. bis zum 27. Oktober 2019 zur Endrunde nach Gütersloh eingeladen. Dort präsentieren sie sich im Semifinale und Finale mit Orchesterbegleitung vor Jury und Fachpublikum.

Renommierte Auszeichnung und internationales Netzwerk

Die Bertelsmann Stiftung lobt im Rahmen des Wettbewerbs Preise im Gesamtwert von mehr als 60.000 Euro aus. Mindestens ebenso wichtig für die Berufsanfänger sind bei den NEUEN STIMMEN die Kontakte zu Intendanten, Festspielleitern und Agenten sowie die kontinuierliche Karriereberatung und -begleitung durch internationale Partner, Experten und das NEUE-STIMMEN-Team.

Nach dem Wettbewerb begleiten und fördern die NEUEN STIMMEN die Teilnehmer oftmals über Jahre hinweg. Ausgewählte Sängerinnen und Sänger werden zur Teilnahme an Meisterkursen, Workshops und Karriere-Seminaren sowie zu Auftritten bei NEUE STIMMEN-Konzerten im In- und Ausland eingeladen. Zudem wird ein Stipendium für das Internationale Opernstudio der Staatsoper Unter den Linden Berlin vergeben. Dank langjähriger Kooperationen, unter anderem mit den Bregenzer Festspielen, erhalten zahlreiche ehemalige Wettbewerbsteilnehmer die Chance, ihr Talent auf etablierten Bühnen unter Beweis zu stellen und die Herausforderungen des Berufs Opernsänger besser kennen zu lernen.

Bewerbungen

Sänger und Sängerinnen aller Nationalitäten können sich vom 15. Januar bis einschließlich 15. März 2019 auf der NEUE-STIMMEN-Webseite bewerben. Die Voraussetzungen für eine Teilnahme sowie das Arien-Pflichtrepertoire sind dort detailliert beschrieben. Für den Wettbewerb 2017 hatten sich weltweit knapp 1.500 Nachwuchstalente aus über 70 Nationen beworben. Die ersten Preise gingen an Svetlina Stoyanova (Bulgarien) und Cho ChanHee (Südkorea).

Zusatzinformationen

Der Internationale Gesangswettbewerb NEUE STIMMEN der Bertelsmann Stiftung, 1987 von Liz Mohn, NEUE STIMMEN-Präsidentin und stellvertretende Vorstandsvorsitzende der Bertelsmann Stiftung, initiiert, gilt als eine der weltweit wichtigsten Nachwuchsbörsen für das Opernfach. Junge Opernsängerinnen und -sänger können den Wettbewerb nutzen, um Kontakte zu Jury-Mitgliedern, Intendanten und Agenten zu knüpfen.

NEUE STIMMEN hat bereits vielen jungen Künstlerinnen und Künstlern den Weg zu einer großen Karriere ermöglicht – beispielsweise Vesselina Kasarova, René Pape, Nathalie Stutzmann, Roman Trekel, Michael Volle, Hanno Müller-Brachmann, Anna Samuil, Maxim Mironov, Franco Fagioli, Marina Rebeka, Christiane Karg, Olga Bezsmertna und Nadine Sierra.

Unsere Expertin: Ines Koring, Telefon: +49 52 41 81 81 372
E-Mail: ines.koring@bertelsmann-stiftung.de

Über die Bertelsmann Stiftung: Menschen bewegen. Zukunft gestalten.

Die Bertelsmann Stiftung setzt sich dafür ein, dass alle an der Gesellschaft teilhaben können – politisch, wirtschaftlich und kulturell. Unsere Themen: Bildung, Demokratie, Europa, Gesundheit, Werte und Wirtschaft. Dabei stellen wir die Menschen in den Mittelpunkt. Denn die Menschen sind es, die die Welt bewegen, verändern und besser machen können. Dafür erschließen wir Wissen, vermitteln Kompetenzen und erarbeiten Lösungen. Die gemeinnützige Bertelsmann Stiftung wurde 1977 von Reinhard Mohn gegründet.

Weitere Informationen: www.bertelsmann-stiftung.de